



## SOL-Projekt: Ausgangslage und Zielsetzungen

### Ausgangslage

Im Herbst 2006 wurde ein Bericht der Bildungsplanung und des Mittelschul- und Berufsbildungsamts über den aktuellen Stand und die Entwicklungsmöglichkeiten der gymnasialen Mittelschulen des Kantons Zürich zuhanden des Bildungsrats erarbeitet. Nach einem Hearing beschloss der Bildungsrat, vier Schwerpunkte in der Weiterentwicklung der Zürcher Gymnasien ins Zentrum zu stellen.

1. Der Übergang Volksschule – Gymnasium
2. Der Übergang Gymnasium – Hochschulen
3. Der gymnasiale Unterricht und die Lehr- und Lernmethoden
4. Führung der Gymnasien und Berufsauftrag

Im Bereich gymnasialer Unterricht und Einführung neuer Lehr- und Lernmethoden sollen die überfachliche Kompetenzen und insbesondere das selbst organisierte Lernen gefördert und verbessert werden. Dabei gilt es auch zu prüfen, in welcher Form und in welcher Altersstufe den Schülerinnen und Schülern zunehmend mehr Eigenverantwortung für die Gestaltung und Überprüfung ihrer Lernprozesse übertragen werden kann und welche Rolle dabei den Lehrpersonen zukommt.

### Ziel:

Das Projekt „Selbst Organisiertes Lernen (SOL) an gymnasialen Mittelschulen – Neue Lehr- und Lernformen“ ermöglicht es, Erfahrungen und Erkenntnisse in der Entwicklung und Umsetzung von Formen selbst organisierten Lernens zu gewinnen. Die im Rahmen des SOL-Projektes realisierten Schulprojekte sind auch dahingehend zu beurteilen, inwieweit sie einen bedeutsamen Beitrag dazu liefern, die Konzeption des gymnasialen Ausbildungsganges im Hinblick auf eine bessere Studierfähigkeit der Maturandinnen und Maturanden weiter zu entwickeln. In diesem Sinn stellt das Projekt SOL eine wichtige Etappe dar auf dem Weg zur Entwicklung eines gymnasialen Bildungsganges, welcher den Erwerb überfachlicher Kompetenzen in einer sinnvollen Stufung vom Eintritt ins Gymnasium bis zur Maturität ermöglicht.

Weitere Projekte, die nach dem Bericht über den aktuellen Stand und die Entwicklungsmöglichkeiten der gymnasialen Mittelschulen des Kantons Zürich entstanden sind, siehe:

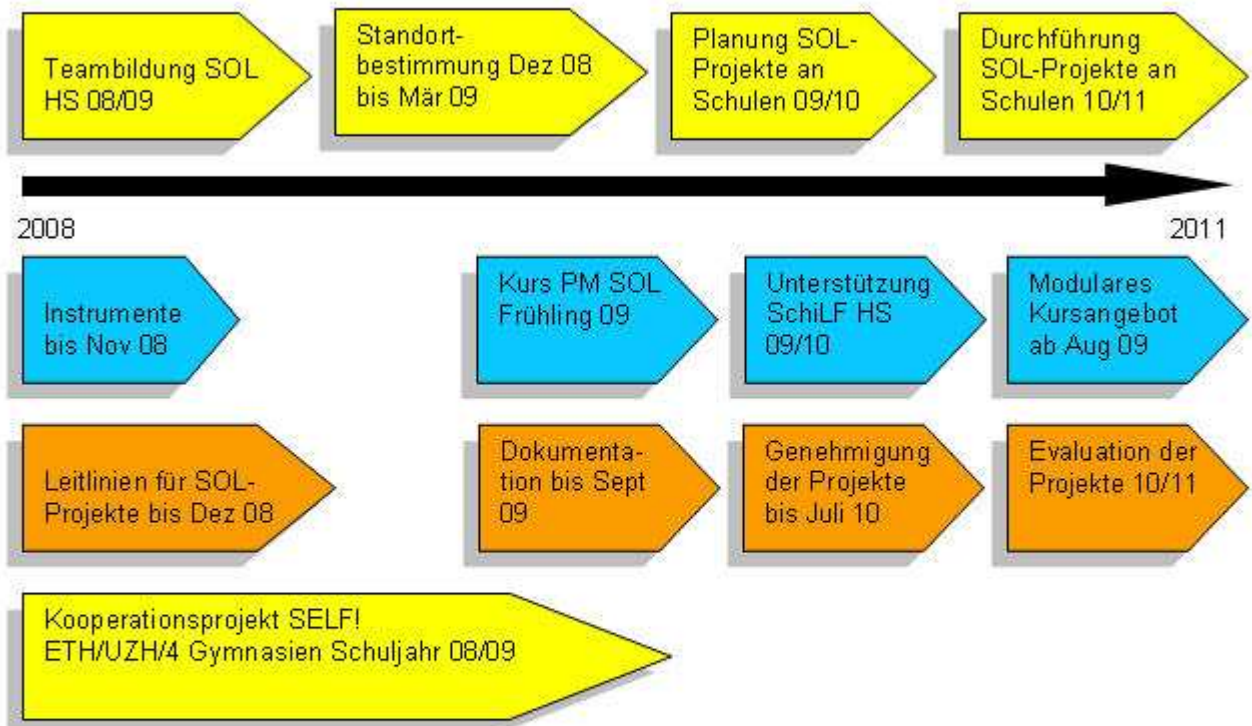
- [Zentrale Aufnahmeprüfungen ZAP](#)
- [HSGYM \(Hochschulreife und Studierfähigkeit\)](#)
- Weiterentwicklung Organisation und Führung der Zürcher Mittelschulen

Das Projekt SOL wird in fünf Phasen durchgeführt.

1. Phase: Entwicklung von Instrumenten durch IGB und Leitlinien für SOL-Projekte durch SOL-Projektgruppe; gleichzeitig erfolgt die Teambildung SOL an den Schulen
  2. Phase: Standortbestimmung an Schulen
  3. Phase: Angebot eines Projektmanagementkurses für SOL-Projekte durch IGB; Dokumentation mit guten Beispielen von der Projektgruppe SOL
  4. Phase: Durchführung einer schulinternen Lehrpersonenfortbildung SchiLF zu SOL, modulares Weiterbildungsangebot von IGB, Planung und Eingabe von SOL-Projekten der Schulen, Genehmigung der Projekte durch Projektgruppe SOL
  5. Phase: Umsetzung der SOL-Projekte an den Schulen und begleitende Evaluation
- Parallel wird in dem Kooperationsprojekt SELF! Selbständiges Lernen Fördern zwischen der ETH, der Universität Zürich sowie 4 Gymnasien (LG und RG Rämibühl, KS Oerlikon und KS Enge) das selbständige Lernen erprobt. Die Erfahrungen und Resultate aus diesem Projekt fliessen in das Projekt SOL ein. Informationen zur Weiterbildung am IGB: <http://www.igb.uzh.ch/weiterbildung/projektsol.html>  
Informationen zum Kooperationsprojekt SELF!: <http://www.educ.ethz.ch/ll/sl/index/>



**Phasen im Projekt SOL im Überblick: Schulen, IGB, SOL-Projektgruppe**



**Schulen = gelb**  
**IGB = blau**  
**Projektgruppe SOL = orange**